

# CANALE

T R I N I T A T I S

**Gemeindeblatt** • 29. Jahrgang, Nr. 2

**1. Mai bis 31. Juli 2024**

Katholische Propsteigemeinde  
St. Trinitatis Leipzig



## Inhaltsverzeichnis

Geistlicher Impuls	3
Predigten	4
Nachrichten	6
Veranstaltungen	9
Nachrichten aus der Propsteimusk	17
Gottesdienstordnung	21
Musica Sacra	23
Gemeindeveranstaltungen	25
Vorankündigungen und Informationen	27
Kontakt	28

Wir danken allen Spender\*innen, die zur Finanzierung dieser Ausgabe beigetragen haben.

## Impressum

Herausgeber:    Katholisches Propsteipfarramt St. Trinitatis Leipzig  
Redaktion:      Dr. Stefan Blattner, Propst Gregor Giele, Thomas Ebert-Hatzfeld,  
Beate Müller, Tobias Nowesky, Stefan Twardy, Dr. Carlhans Uhle,  
Franziska Unger  
Titelzeichnung: Shutterstock  
Gestaltung:     Uta Wolf  
Redaktionsschluss: 27. März 2024  
Auflage:         800 Exemplare

Autor\*innen: Propst Gregor Giele (gg), Gabriele Lamotte (gl), Katharina Luther (kl),  
Beate Müller (bm), Monika Müller (mm), Stefan Plattner (sp), Stephan Rommelspacher (sr)

Dieser Canale wurde mit mineralölfreien Farben auf Umweltpapier gedruckt.

## Wahlempfehlung

Das Jahr 2024 ist wieder einmal ein Wahljahr. Kommunal-, Europa-, Landtags- und Pfarreiratswahlen stehen an. In früheren Zeiten war es nahezu selbstverständlich, dass die Kirchen bzw. die Pfarrer vor Ort das zum Anlass nahmen, um deutlich zu machen, wer zu wählen war und wer eher nicht. Vor allem christlich orientierte Parteien profitierten davon.

Diese Zeiten sind längst vorbei und es hat auch in den Kirchen ein demokratischer Lernprozess eingesetzt. Der für Weltanschauungsfragen in der evangelischen Landeskirche zuständige Dr. Harald Lamprecht formuliert es so: „Die Grundregel lautet: Kirchen sind in ihrem Handeln nicht unpolitisch, weil sie vom Evangelium her Anwalt für die Schwachen und Unterdrückten sind. Aber Kirchen sind nicht parteipolitisch.“

Diesem Grundsatz ist unbedingt zuzustimmen, und dennoch gibt es eine klare Wahlempfehlung in der Bibel: „Leben und Tod lege ich dir vor, Segen und Fluch. Wähle also das Leben, damit du lebst, du und deine Nachkommen.“ (Dtn 30, 19) Das finde ich eine kluge und sehr hilfreiche Entscheidungshilfe. Es ist die Einladung – vielleicht sogar dringliche Auffor-

derung – der Bibel, die Versprechen, Programme und Pläne, die mir in den kommenden Monaten mal total verknappt auf Wahlplakaten, mal umfangreich beschrieben in Wahlprogrammen oder mal konfrontativ in hitzigen Wahlkampfdebatten begegnen werden, zu prüfen. Welchen Geschmack haben die Aussagen, die gemacht werden? Steckt da für mich Potential für mehr an Leben und Lebensvielfalt drin oder eher das Gegenteil? Entdecke ich in ihnen Segenspotential oder Anzeichen von Fluch?

Es ist die Stärke von Wahljahren, dass mir die Dinge „vorgelegt werden“, wie es in Dtn 30, 19 heißt. Dann ist es an mir, sie „von innen zu verkosten“ (Ignatius von Loyola) und zu entscheiden. Das braucht Zeit und Beschäftigung mit den Dingen. Aber es lohnt sich, damit ich das Leben wähle – auch im Blick auf die zukünftigen Generationen. gg

## Predigt am Pfingstmontag

### 1. Lesung vom Festtag: APG 8,1b. 4. 14-17

Liebe Gemeinde,

nicht erst seit kurzer Zeit beschäftigt die Welt die Frage, wie denn menschliches Zusammenleben gelingen kann. Dabei ist nicht das intensive Miteinander von Menschen in Partnerschaft oder Freundeskreis gemeint, die ja ganz eindeutig auf innerer Zuneigung und Liebe basieren. Nein, seit Jahrhunderten wird darüber gegrübelt, wie das Zusammenleben von Menschen in größeren Einheiten gelingen kann – also das Zusammenleben einer Gemeinde, einer Stadt oder gar eines Staates und – selbstverständlich – auch das in den Kirchen.

Im Großen und Ganzen konkurrieren dabei nur noch zwei Antworten. Die eine lautet: Zusammenleben einer bunten Vielfalt, die sich eben nicht aufgrund von innerer Zuneigung und Gefühlen vereinigt, gelingt nur durch ein gutes Regelwerk, das für alle verbindlich ist. „Regulierung“ ist ja auch das Zauberwort, das wir in diesen Tagen landauf und landab hören. Damit unsere Finanz- und Warenströme gut fließen, muss der globale Markt besser reguliert werden, heißt es da aus dem Mund der Weisen und Klugen.

Auch unsere Antworten auf den Klimawandel laufen eigentlich alle darauf hinaus, dass die Länder sich doch auf verbindliche Regeln für den Umweltschutz einigen sollten. In der EU wird demgegenüber eher kritisch angemerkt, dass sie durch zu detaillierte Festlegungen die Gemeinschaft der Mitgliedsstaaten zu stark reguliere. Und auch die Kirchen, speziell unsere Spielart als katholische, werden oft als Lebensregelinstitutionen angesehen, die über die Jahrhunderte alles bis ins Kleinste mit Geboten und Regeln zu ordnen versuchen.

Wie gesagt, Regulierung ist eine Antwort auf die Frage, wie Zusammenleben von Menschen in großen Einheiten gelingen kann. Vermutlich ist sie sogar die von den meisten favorisierte Antwort. Allerdings ist es ihr Manko, dass sie immer nur Grenzen ziehen kann, um Schlimmeres, Zerstörerisches und ähnlich Unerfreuliches zu vermeiden. Eine wirklich kreative und positive Gestaltung nach innen erreicht man dadurch nicht. Regulierung ist so zu sagen eine „Negativantwort“ für das Zusammenleben, indem sie festlegt, was nicht geht.

## Predigten

Die zweite Antwort auf die Frage nach dem Gelingen des Zusammenlebens der Vielen geht in eine vollkommen andere Richtung. Sie geht davon aus, dass Gemeinschaften nur dann gut funktionieren, wenn sie durch eine gemeinsame Idee, ein gemeinsames Ziel oder eine verbindende Haltung und Weltsicht zusammengehalten werden. Als Christen nennen wir das, etwas altertümlich, aber treffend: „Geist“. Nur der Geist einer Sache hat wirklich die Kraft, einen internen und integrierenden Zusammenhalt zu verwirklichen, sei es in einer Gemeinde, in einem Land, in einer wie auch immer gearteten größeren Zusammenkunft von Menschen. Nur der Geist, der in oder hinter einer Sache steckt, vermag es, die Beteiligten zusammenzubringen ohne sie gleichzuschalten, sondern bunte Vielfalt zu erhalten. Nur der Geist besitzt die Möglichkeiten, nicht nur Grenzen zu ziehen, sondern eine innere Füllung der Gemeinschaft zu erreichen, bei der alle Beteiligten „Gewinner“ sind.

Liebe Gemeinde, wenn wir an Pfingsten den Heiligen Geist in den Blick nehmen, dann geht es um Mehreres. Zum einen entscheiden wir uns eindeutig für den Geist als inneres Bindeglied unserer Gemeinschaft, nicht zuerst für die Regulierung.

Zugleich feiern wir, dass uns durch unseren Gott ein Geist angeboten wird, der nicht nur die bunte Gemeinschaft der Glaubenden über Konfessionsgrenzen hinaus prägen und zusammenführen kann, sondern – so der Inhalt der heutigen Lesung mit ihrem Bericht der Grenzüberschreitung hin zu den Heiden in Samarien – ein Angebot für den guten, inhaltlich gefüllten und jeden Menschen respektierenden Zusammenhalt unserer Welt darstellt.

Und gleichzeitig mit dieser Botschaft akzeptieren wir durch unsere Bitte um die Gaben des Heiligen Geistes, dass das, was die unterschiedlichsten Menschen, Parteiungen und Richtungen wirklich innerlich verbindet, nicht per Konsens oder Übereinkunft entstehen kann, sondern immer ein Geschenk ist, also – so bitter dies manchem erscheinen mag – unserer Verfügungsmacht entzogen ist. Wir können nur das, was uns von Gott gegeben wurde, pflegen und hegen, damit es nicht durch Vernachlässigung verloren geht.

gg

## Verabschiedung von Propst Giele

Gregor Giele ist seit 2008 als Pfarrer, seit 2015 als Propst in der Propsteipfarrei Leipzig tätig. Ab August 2024 hat ihn Bischof Timmerevers mit neuen Aufgabe in der Pfarrei Heilige Familie in Zwickau betraut. Wir **verabschieden** Propst Giele am **9. Juni im 10-Uhr-Gottesdienst**. An diesem Sonntag gibt es nur einen Vormittagsgottesdienst. Diese Hl. Messe feiern wir auch im Rahmen des Bachfestes mit zusätzlicher Kirchenmusik.

Nach dem Gottesdienst wird Gelegenheit sein, sich von Propst Giele selbst zu verabschieden.

Ein Redaktionsteam arbeitet an einem Sondercanale. Dieses Gemeindeblatt wird zur Verabschiedung erscheinen.

Wir wünschen Gregor Giele Gottes reichen Segen. **bm**

## Neuwahlen Pfarreirat

Ende Oktober 2024 endet die Wahlperiode der aktuellen Ortskirchenräte und Pfarreiräte in unserem Bistum. Im **November** finden **Neuwahlen** statt.

In unserer Gemeinde haben Sie die Möglichkeit, am Wochenende **9./ 10. November** den Kandid\*innen Ihrer Wahl Ihre Stimme zu geben. Bereits heute können Sie Kandidaten\*innen

für diese Wahl benennen oder sich selbst vorschlagen.

Geborene Mitglieder im Pfarreirat sind Propst, Kaplan, Gemeindefereentin, Kantor. Für sie ist keine Nominierung notwendig.

Alles Wissenswerte zur Wahlvorbereitung und zur Stimmabgabe erfahren Sie durch die Wahlkommission in den nächsten Monaten. **bm**

»Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen,  
der nach der Hoffnung fragt, die euch erfüllt.«

(1 Petr 3, 15)

## Neues aus der Caritas Kita St. Franziskus

### Wir feiern Gründonnerstag

Die intensivste Zeit des Jahres erleben wir im Kindergarten stets von Fasten bis zu Ostern. Es gibt so viele besondere Tage, es gibt viel kennenzulernen, es gibt viel zu feiern, es gilt mit Jesus zu gehen.

Und so war ein Lied in diesem Jahr für die Fasten- und Passionszeit das Navigationssystem:

*„Die Spur der Hoffnung sehen, versuchen, sie zu gehen, das kannst auch du. Die Wege Jesu wählen, und dann davon erzählen, das kannst auch du.“*

Am Mittwoch der Karwoche sind wir ganz sicher auf den Spuren Jesu unterwegs gewesen – wir sind mit den Kindern in den „Abendmahlssaal“ gegangen und haben erlebt, wie Jesus mit den Jüngern zum letzten Mal Pessach gefeiert hat. Dieses Abendmahl war etwas Besonderes, und nicht nur, weil es das letzte gemeinsame Fest war. Jesus hat den Jüngern so etwas wie ein Testament geschenkt, Worte und Handeln Jesu haben die Jünger bis tief ins Herz getroffen. So tief, dass es bis auf den heutigen Tag Gültigkeit besitzt:

*„Dient einander! Niemand von euch sei Herr, niemand sei Diener.“*

*Ihr seid alle von Gott geschaffen, wertvoll, göttlich, Jeder als ein wichtiger Teil von Allem. Dient euch gegenseitig! Achtet aufeinander, geht wertschätzend miteinander um, schenkt einander Hilfe und nehmt Hilfe voneinander an.“*

Jesus hat es den Jüngern vorgemacht! Er, der „Herr“ hat sich hingekniet, sich vor ihnen klein gemacht, und er hat ihnen die Füße gewaschen, die niedrigste Arbeit, die man sich vorzustellen vermochte. Sie wollten diesen Dienst nicht annehmen, doch Jesus hat ihnen klargemacht, dass sie eben



Foto: Kita St. Franziskus



Foto: Kita St. Franziskus

nicht nur dienen sollen, sondern diesen Dienst auch annehmen dürfen. Es war eine für die Erwachsenen in den Gruppen sehr berührende Stunde, diese Szene aus dem Abendmahlsaal in Jerusalem nachzugestalten: Die Erzieher\*innen, sonst die Großen, saßen auf dem Boden, tiefer als die Kinder, und sie wuschen diesen die Füße! Dabei wurde das Geschehen von damals erzählt. Es gab Fragen: Warum reicht nicht Händewaschen? Wo war der Diener, der das sonst macht? Warum saßen die Leute auf dem Boden? Und was gab es eigentlich zu essen?

Mit sauberen Füßen haben dann alle Kinder und Erwachsenen Platz genommen am Abendmahlstisch, wir haben Brot und „Wein“ geteilt und weiter erzählt: Vom Essen, von den Gesprächen der Jünger, von Judas, der das alles nicht mehr ausgehalten hat und Jesus verraten hat. Aber auch davon, dass Jesus den Jüngern ganz

viel Hoffnung mit auf den Weg gegeben hat.

Ganz ruhig und langsam wurde gewaschen und geredet, eine Stunde, die zutiefst die Seele berührte, Kleine und Große.

Und wir werden versuchen, dieses Einander-Dienen weiter zu üben, Anlässe gibt es im Kindergarten genug. Und mit jedem Dienen, mit jedem „Ich mache dich groß!“ geschieht das, was uns die letzte Strophe des Liedes erzählt:

mm

*„Dem Himmel näher rücken,  
das geht in kleinen Schritten,  
das kannst auch du!“*



## Veranstaltungen

9

### 9. Kirchweihfest, Propstei unterwegs, 5. Mai 2024

Bereits das **9. Kirchweihfest** feiern wir in diesem Jahr und es wird ein außergewöhnliches.

Am ersten Maiwochenende begehen die orthodoxen Christen ihr Osterfest. Auch unsere beiden orthodoxen Gastgemeinden werden ihre Gottesdienste in unserer Kirche feiern.

Deshalb bietet sich uns die Gelegenheit, unser Kirchweihfest in einer ganz anderen Form zu begehen.

Wir laden alle Gemeindeglieder herzlich zum **Festgottesdienst um 10 Uhr** in die **Propsteikirche** ein. Danach sind wir **unterwegs**, zu Fuß, per Fahrrad, per Auto oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. **Ziel** ist der **Pfarrgarten der Pfarrei St. Bonifatius**. Die Wandergruppe

wird gegen 12 Uhr an der Propsteikirche starten und unterwegs eine kurze Pause einlegen. Ankunft ist gegen 13:30/14:00 Uhr im Leipziger Süden.

Die Fahrradgruppe und die Nutzer von Mitfahrgelegenheiten und ÖPNV fahren direkt nach Leipzig-Connewitz, Prinz-Eugen-Straße 21.



Gestaltung: Luise Felsmann

Im Pfarrgarten werden Bierzeltgarnituren für eine kleine Pause aufgestellt sein. Es werden Besichtigungen und Führungen in der St. Bonifatius-Kirche und der Kapelle des St. Elisabeth-Krankenhauses angeboten.

Zum gemeinsamen **Kaffeetrinken** versammeln sich alle gegen **14:30 Uhr im Pfarrgarten**.

## Veranstaltungen

Kaltgetränke und Kaffee wird es am Nachmittag vor Ort geben. Wir bitten alle Teilnehmenden, etwas **für ein gemeinsames Picknick beizusteuern**.

Zum guten Gelingen des Festes werden **Helfende gesucht**. Die Bierzeltgarnituren müssen aufgestellt, Kaffee gekocht, abgewaschen und aufgeräumt werden.

Für alle, die eine Fahrgelegenheit benötigen, werden Mitfahrgelegenheiten angeboten.

Listen zum Eintragen liegen in den Wochen vor dem Kirchweihfest im Foyer aus.

Im Namen der FestAG

bm

### Fronleichnam 2024

Vom **29. Mai bis 2. Juni** findet der **103. Deutsche Katholikentag in Erfurt** statt.

Am Fronleichnamstag, **30. Mai** gibt es **auf den Domstufen** einen **Wortgottesdienst** um **10 Uhr** und am Abend um **18 Uhr** einen **Gottesdienst auf der Severiwiese**. Einige Leipziger Pfarrei-

en nehmen mit größeren Gemeindegruppen teil.

In der **Leipziger Propsteikirche** feiern wir die **Hl. Messen** am Fronleichnamstag um **9** und um **18 Uhr**, um 18 Uhr als Stadtgottesdienst für alle Leipziger Gemeinden. bm

### Bischof lädt Jubelpaare ein

Bischof Timmerevers lädt alle Paare, die 2024 ein 25-, 40-, 50-, 60-jähriges oder ein noch höheres **Ehejubiläum** begehen, zu einer **Feier** ihres Ehejubiläums ein.

An zwei Tagen, am Samstag, **7. September** und Sonntag, **8. September** 2024, findet um **14 Uhr** eine **Eucharistiefeyer** mit einer **Segensfeier** für die Jubilare **in der Kathedrale in Dres-**

**den** statt. Anschließend gibt es gegen **15:30 Uhr**, ein **Begegnungstreffen** im Haus der Kathedrale.

Wer zur Segnungsfeier am 7. oder 8. September nach Dresden fahren möchte, melde sich bitte **bis 25. Mai im Pfarrbüro**. Die Paare erhalten dann eine persönliche Einladung des Bischofs.

bm

**RKW 2024**  
RELIGIÖSE KINDERWOCHE

# pace e bene

einfach leben mit Klara & Franz



**RKW 24. - 28.6.2024, Propstei**

Eröffnungsgottesdienst 23.6, 14:30 Uhr  
Propsteikirche

**Anmeldungen für teilnehmende Kinder** finden Sie im Foyer  
oder auf der Homepage.

**Anmeldungen für Helfende** in den Gruppen finden Sie im  
Foyer oder auf der Homepage.



benno

## „ALLES AUS – LIEBE“

### Ökumenischer Gottesdienst zum Leipziger Stadtfest auf dem Markt am Alten Rathaus

Im Rahmen des Leipziger Stadtfestes laden die in der Ökumene verbundenen Kirchen am Sonntag, dem **2. Juni 2024, 11 Uhr**, zum **ökumenischen Gottesdienst auf den Markt** am Alten Rathaus ein.

Der Gottesdienst steht unter dem Titel „ALLES AUS – LIEBE“, in Anlehnung an die diesjährige Jahreslosung „*Alle eure Dinge lasst in Liebe geschehen*“ (1. Korintherbrief 16,14).

In Statements werden Menschen aus verschiedenen Arbeitsbereichen über ihre Erfahrungen in der Konfliktlösung und -bewältigung berichten. Superintendent Sebastian Feydt, Ev.-Luth. Kirchenbezirk, und Propst Gregor Giele, Katholische Propstei

St. Trinitatis, greifen das Thema in einer Dialog-Predigt auf.

Die musikalische Gestaltung übernehmen der ephorale Posaenenchor und Studierende des Kirchenmusikalischen Instituts der Hochschule für Musik und Theater Leipzig.

Im **Vorprogramm**, das **10:30 Uhr** beginnt, wird der Leipziger Ökumenepreis verliehen. Die Kollekte aus dem Gottesdienst kommt dem Preisträger zugute.

Für Gehörlose wird der Gottesdienst von Pfarrer Andreas Konrath gedolmetscht.

Der Gottesdienst wird vorbereitet von Vertretern des Stadtökumenekreises Leipzig.

Öffentlichkeitsarbeit Kirchenbezirk

## 24. Mai 2024 - Schulung zur Prävention von sexualisierter Gewalt

Die Vorbeugung und der Schutz vor sexualisierter Gewalt sind wichtige Bestandteile der Arbeit der Kirche mit Kindern, Jugendlichen und schutzbedürftigen Erwachsenen. Es ist uns als katholische Kirche ein besonderes Anliegen, allen Menschen, mit denen wir in Kontakt kommen, einen

sicheren Ort zum Lernen und Leben zu bieten. Das Ziel von Präventions-schulungen ist es, ein Bewusstsein zu schaffen und eine Kultur der Achtsamkeit zu fördern. In Leipzig organisieren wir **zwei Schulungen**, die jeweils **drei Stunden** dauern, von **17:30 bis 20:30 Uhr** in der **Propstei** stattfin-

## Veranstaltungen

13

KATHOLISCHE JUGEND  
LEIPZIG

prävention  
im bistum  
dresden-meissen

**augenauf**  
hinschauen & schützen

### Präventionsschulungen in Leipzig

**12. März 2024**      **24. Mai 2024**      **4. September 2024**

jeweils von 17:30 Uhr bis 20:30 Uhr (3 Stunden) in der Propsteikirche Leipzig  
Referenten: Christiane Gläser, Michael Kreher und Stefan Plattner

Infos und Anmeldung:  
[stefan.plattner@bddmei.de](mailto:stefan.plattner@bddmei.de)

Gestaltung (ff.): Stefan Plattner

den und von Christiane Gläser, Michael Kreher und Stefan Plattner geleitet werden. Die Termine sind der **24. Mai** und der **4. September 2024**. Die **Anmeldung** erfolgt online über die Webseite: [www.junges-bistum-ddmei.de/dekanat-leipzig](http://www.junges-bistum-ddmei.de/dekanat-leipzig)

## 14. Juni 2024 – Wechselburger Jugendvesper

Viermal im Jahr findet die Jugendvesper im **Kloster Wechselburg** statt. Am **14. Juni 2024** ist es wieder soweit: Um **19:30 Uhr** beginnen wir mit einer gemeinsamen **Vesper** in der **Basilika**. Danach gibt es ein Abendessen und verschiedene Workshops. Gemeinsames Beten, Singen, Essen und der Austausch mit anderen jungen Menschen stehen auf dem Programm.

Zur Deckung der Unkosten bitten wir um einen Teilnahmebeitrag in Höhe von **3 Euro** für das Abendessen. Bitte bring für das Abendessen eine Schüssel, einen Löffel, einen Trinkbecher und ein Tuch zum Abtrocknen mit.



Es ist **keine Anmeldung** erforderlich. Wenn du eine Mitfahrgelegenheit suchst, melde dich bitte bei [stefan.plattner@bddmei.de](mailto:stefan.plattner@bddmei.de)

## 29. Juni bis 7. Juli 2024 – Fahrt nach Taizé

Taizé, ein kleines Dorf in Frankreich, ist bekannt geworden durch eine ökumenische Gemeinschaft, die heute etwa 100 Brüder umfasst. Jahr für Jahr zieht es zahlreiche Jugendliche nach Taizé, um die einzigartige Atmosphäre, die Stille und die Gemeinschaft dieses Ortes zu erleben.

Taizé wird oft als eine „Tankstelle“ beschrieben, an der man Kraft schöpft, um zu Hause neuen Mut, Ideen und Zuversicht zu finden.

Die katholische und evangelische Jugend Leipzig organisiert vom **29. Juni bis 7. Juli 2024** eine Fahrt nach Taizé. Wir bilden eine Reisegruppe von

## Veranstaltungen

15



etwa 60 Personen. Teilnahmebeiträge: Schüler/innen aus Leipzig: 120 Euro, Jugendliche bis 20 Jahre: 210 Euro, Junge Erwachsene bis 29 Jahre: 255 Euro. Während unseres Aufenthalts in Taizé werden wir uns selten als Gesamtgruppe bewegen, sondern in verschiedene Quartiere, Gesprächsgruppen und Arbeitsdienste aufgeteilt sein. Doch keine Sorge, man läuft sich in Taizé immer wieder über den Weg.

**Anmeldungen** sind **bis zum 14.6.2024** möglich unter: [www.junges-bistum-ddmei.de/dekanat-leipzig](http://www.junges-bistum-ddmei.de/dekanat-leipzig)

### 11. August 2024 – Katholischer Gottesdienst zum CSD

Zum zweiten Mal feiern Jugendseelsorger Michael Kreher und Jugendreferent Stefan Plattner einen **Gottesdienst zum Christopher Street Day** in Leipzig. In der Kirche ist das Thema verschiedener sexueller Orientierungen und Geschlechtsidentitäten nicht immer einfach. Manche Regeln und Äußerungen der katholischen Kirche grenzen aus und verletzen Menschen. Die Katholische Jugend Leipzig stellt sich gegen jede Art von Diskriminierung und möchte allen Menschen,



unabhängig von ihrer sexuellen Orientierung oder persönlichen Lebensform, einen Platz in der Kirche geben.

Wir feiern diesen besonderen Gottesdienst gemeinsam mit der Propsteigemeinde am **11.8.2024** um **11 Uhr**

in der **Propsteikirche**. Nach dem Gottesdienst lädt ein Empfang zum Austausch und zu Gesprächen ein.

Stefan Plattner ist beauftragter Ansprechpartner für queere Seelsorge in Leipzig: [stefan.plattner@bddmei.de](mailto:stefan.plattner@bddmei.de)

## Segnung des reparierten Bibelfensters



Foto: Stefan Twardy



## Veranstaltungen

17

Am **Palmsonntag** konnte das **Bibelfenster gesehnet** werden.

Durch Vandalismus wurden im Jahr 2022 fünf Scheiben zerstört und mussten ersetzt werden. Wir freuen uns, dass das Bibelfenster nun wieder

ohne Einschränkungen von außen zu sehen und zu lesen ist.

Ein großes **Dankeschön** sei an dieser Stelle **allen Spender\*innen** für die finanzielle Unterstützung bei der Beteiligung an den Reparaturkosten gesagt. **bm**

## Nachrichten aus der Propsteimusk

### Abendlob mit Rektorin der Universität Kammerchor der HMT Leipzig singt

Am Freitag, **24. Mai** findet um **21 Uhr** das dritte Leipziger Abendlob in diesem Jahr statt. Der Kammerchor der Hochschule für Musik und Theater Leipzig singt unter der Leitung von Prof. Florian Maierl ein Programm rund um das Thema „Liebe“. Dazu erklingt Chormusik von Anton Bruckner, Jean Sibelius, Maurice Duruflé, Petr Eben und anderen.

Für die Textimpulse konnte diesmal die Rektorin der Universität Leipzig, Prof. Eva Inés Obergfell gewonnen werden. Die studierte Juristin stammt aus dem Sauerland und war Professorin sowie Dekanin an der Humboldt-Universität in Berlin, ehe sie 2022 an die Spitze der Universität Leipzig berufen wurde. Das Abendlob dauert



Foto: Christian Hüller, Universität Leipzig

etwa eine Stunde. Der Eintritt ist frei, es werden **Spenden** zur Finanzierung der Reihe **erbeten**. **sf**

## Nelsonmesse zum Bachfest

### Gottesdienst am 9. Juni auch mit Verabschiedung von Propst Giele

Schon länger hatte Propsteikantor Stephan Rommelspacher für den Gottesdienst zum diesjährigen Bachfest am Sonntag, **9. Juni** die Aufführung der „Missa in angustiis“ (Messe in Zeiten der Bedrängnis) geplant, bekannter unter ihrem Beinamen „Nelsonmesse“. Das späte Meisterwerk Joseph Haydns entstand 1798, in den Zeiten der Napoleonischen Kriege und unter dem Eindruck der Seeschlacht bei Abukir, in der Admiral Nelson der französischen Flotte eine empfindliche Niederlage beigebracht hatte.

Erst zu Beginn dieses Jahres klärte sich, dass Propst Gregor Giele die Propsteigemeinde verlassen und just im Gottesdienst am 9. Juni verabschiedet wird. Wegen des Zusammenfallens von Bachfestgottesdienst und Propstverabschiedung hat der Pfarreirat entschieden, an diesem Sonntag ausnahmsweise nur einen **Vormittagsgottesdienst** zu feiern, der um **10 Uhr** beginnen wird. Im Anschluss daran ist ein Beisammensein im Saal geplant. sr

»Lasset das Wort Christi unter euch reichlich wohnen in aller Weisheit. Lehret und ermahnet euch selbst mit Psalmen und Lobgesängen und geistlichen lieblichen Liedern und singet dem Herrn in eurem Herzen.«

(Kolosser 3,16)

## Bachfest zu Gast in der Propstei

Neben dem mit Haydns Nelsonmesse gestalteten Sonntagsgottesdienst ist das Bachfest noch mit zwei weiteren Veranstaltungen in unserer Kirche zu Gast.

Am Mittwoch, **12. Juni** findet um **13 Uhr** ein **Orgelkonzert** am Mittag mit **Sebastian Heindl** statt. Darin erklingen Orgelwerke von Johann Sebastian Bach und César Franck. Sebastian Heindl stammt aus Gera, war Thomaner und hat an der Hochschule für Musik und Theater in der Klasse von Prof. Martin Schmeding studiert. In dieser Zeit war er regelmäßig auch an der Vleugels-Orgel unserer Propsteikirche zu hören, in Gottesdiensten, Konzerten und mehrfach auch als Orgelbegleiter im traditionellen Weihnachtsliedersingen. Im März 2023 wurde Sebastian Heindl als Organist und Musikdirektor an die Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche Berlin berufen.



Foto: Kilian Hornburg

Am Donnerstag, **13. Juni** findet um **9.30 Uhr** die **traditionelle Musikalische Andacht** im Rahmen des Bachfests statt. Die **Chapelle des Minimes** aus Brüssel (Belgien) wird Geistliche Musik von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Johann Christian Bach und anderen aufführen. Solisten sind Charlotte Panoukka (Sopran), Regula Boeninger (Alt), Vincent Lesage (Tenor) und Stefaan de Moor (Bass), die Leitung hat Julius Stenzel. Die liturgische Leitung liegt bei Frater Simon Hacker OP.

## Propstei-Kinderchöre nehmen wieder neue Kinder auf



Foto: Gabriele Lamotte

Unsere beiden Kinderchor-Gruppen sind auch in den kommenden Wochen und Monaten wieder sehr aktiv. Im Mai wird das Kirchweihfest der Propstei mitgestaltet, im Juni steht ein Sommerkonzert im Saal der Propstei auf dem Programm. Wie schon öfters in den letzten Jahren finden unsere Kinder sich für diesen Anlass gemeinsam mit den Kinderchören der Bethanien- und der Heilandsgemeinde zu einem „Ökumenischen Kinderchor“ zusammen. Danach bereiten sich die älteren Kinder auf die Teilnahme am großen Chortreffen vor, zu dem unser Kinder- und Jugendchorverband Pueri Cantores für den **7. September**

nach Heilbad **Heiligenstadt** im Eichsfeld einlädt.

In beiden Chorgruppen nehmen wir noch Jungen und Mädchen auf. Insbesondere unser **Vorchor** für Kinder von **drei bis sechs Jahren** freut sich über Zuwachs. Proben sind immer donnerstagnachmittags im Kolpingzimmer.

Weitere Infos: Chorleiterin Gabriele Lamotte (Mail: [kontakt@gabriele-lamotte.de](mailto:kontakt@gabriele-lamotte.de)) oder Kantor Stephan Rommelspacher (Mail: [stephan.rommelspacher@gmail.com](mailto:stephan.rommelspacher@gmail.com) oder Fon: 0176-30342307).

gl/sr

## Gottesdienstordnung

21

### Gottesdienste an Sonntagen und Wochentagen des Kirchenjahres

Wir feiern unsere Gottesdienste in der Propsteikirche St. Trinitatis in der Nonnenmühlgasse 2.

Samstag	18:00 Uhr	Erste Sonntagsmesse, Propsteikirche
Sonntag	9:30 Uhr	Hl. Messe, Propsteikirche, außer am 5. Mai und 9. Juni, dafür um 10 Uhr
	11:00 Uhr	Hl. Messe, Propsteikirche, außer am 5. Mai und 9. Juni, dafür um 10 Uhr
	18:00 Uhr	Hl. Messe, Propsteikirche
Montag – Freitag	18:00 Uhr	Hl. Messe, Propsteikirche
Mittwoch	9:00 Uhr	Hl. Messe, Propsteikirche

### Empfang des Bußsakraments

samstags 17:00 bis 17:45 Uhr Propsteikirche  
und nach Absprache

»Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander lieb habt.«

(Joh 13,34)

## Gottesdienstordnung

### Besondere Gottesdienste

#### **Kirchweihfest, Hl. Messe (siehe Seite 9)**

Sonntag, 5.5. 10:00 Uhr Festgottesdienst, Propsteikirche

---

#### **Hochfest Christi Himmelfahrt**

Do, 9.5. 9:30, 11:00, 18:00 Uhr Hl. Messe, Propsteikirche

---

#### **Hohes Pfingstfest**

Sonntag, 19.5. 9:30, 11:00, 18:00 Uhr Hl. Messe, Propsteikirche

---

#### **Pfingstmontag**

Montag, 20.5. 9:30, 11:00, 18:00 Uhr Hl. Messe, Propsteikirche

---

#### **Hochfest des Leibes und Blutes Christi, Fronleichnam**

Donnerstag, 30.5. 9:00 und 18:00 Uhr Hl. Messe, Propsteikirche

---

#### **Gottesdienst zur Verabschiedung von Propst Gregor Giele**

Sonntag, 9.6. 10:00 Uhr Propsteikirche

---

#### **Eröffnungsgottesdienst der Religiösen Kinderwoche**

Sonntag, 23.6. 14:30 Uhr Propsteikirche

---

#### **Anbetungstag**

Freitag, 7.6. 18:45 Uhr

bis Samstag, 8.6. 17:00 Uhr Propsteikirche

---

#### **Maiandacht**

jeden Donnerstag im Mai, 17:00 Uhr, außer Himmelfahrt

---

#### **Eucharistische Aussetzung und Anbetung**

jeden 1. Freitag im Monat, nach dem 18-Uhr-Gottesdienst

---

#### **Rosenkranzgebet**

Jeden Donnerstag ab 17:30 Uhr, außer im Mai

---

**Festgottesdienst zum 9. Kirchweihfest**

Sonntag, 5.5. 10:00 Uhr Propsteikirche

Christian M. Heiß: Missa „Fidem cantemus“ | Propsteichor, Propstei-Kinderchor, TriniBrass, Felix Wunderle (Orgel) | Leitung: Stephan Rommelspacher

---

**Festgottesdienst**

Pfingstsonntag, 19.5. 11:00 Uhr Propsteikirche

„Veni Creator Spiritus“ | Improvisationen für Saxophon und Orgel zu pfingstlichen Themen | Michael Arnold (Saxophon) | Stephan Rommelspacher (Orgel)

---

**Eucharistiefeier**

Pfingstsonntag, 19.5. 18:00 Uhr Propsteikirche

Wolfgang Amadeus Mozart: Missa brevis D-Dur KV 194  
Solisten & Instrumentalensemble mit Studierenden der HMT Leipzig  
Leitung: Kilian Homburg (im Rahmen seiner Master-Prüfung im Studiengang Katholische Kirchenmusik)

---

**Leipziger Abendlob (3)**

Freitag, 24.5. 21:00 Uhr Propsteikirche

Chormusik von Anton Bruckner, Jean Sibelius, Maurice Duruflé und anderen  
Kammerchor der Hochschule für Musik und Theater Leipzig  
Leitung: Prof. Florian Maierl | Universitätsrektorin Prof. Eva Inés Oberfell (Wort)

---

**Gottesdienst**

Samstag, 1.6. 18:00 Uhr Propsteikirche

Munich English Choir | Christian Schramm (Orgel) | Leitung: Nick Ukiah

---

**Gottesdienst**

Sonntag, 2.6.

9:30 Uhr Propsteikirche

Kinderchor der Propsteigemeinde | Alexandra Haubner (Flöte)  
Stephan Rommelspacher (Piano) | Leitung: Gabriele Lamotte

---

**Bachfest-Gottesdienst | Verabschiedung Propst Gregor Giele**

Sonntag, 9.6.

10:00 Uhr Propsteikirche

Joseph Haydn: Missa in angustiis - Nelsonmesse | Solisten, Propsteichor,  
Propsteiorchester | Felix Wunderle (Orgel) | Leitung: Stephan Rommelspacher

---

**Orgelkonzert am Mittag im Rahmen des Leipziger Bachfests**

Mittwoch, 12.6.

13:00 Uhr Propsteikirche

Orgelwerke von Johann Sebastian Bach und César Franck  
Sebastian Heindl (Orgel)

---

**Musikalische Andacht im Rahmen des Leipziger Bachfests**

Donnerstag, 13.6.

9:30 Uhr Propsteikirche

Werke von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Johann Christian Bach  
und anderen | La Chapelle des Minimes Bruxelles (Orchester und Solisten)  
Leitung: Julius Stenzel

---

**Sommerkonzert Ökumenischer Kinderchor**

Samstag, 15.6.

15:30 Uhr Saal der Propsteikirche

Die Kinderchöre der Bethanien-, Heilands- und der Propsteigemeinde gestalten  
gemeinsam ein buntes Programm  
Leitung: Constanze Hirsch & Gabriele Lamotte

---



## Gemeindeveranstaltungen

### Offene Türen

Sa, 25.5., 29.6., 27.7. 15:30 bis 17:30 Uhr mit Führung um 16:00 Uhr

---

### Pfarrreirat

Dienstag, 21.5., 18.6. 19:30 Uhr

---

### Abendlob

Freitag, 24.5. 21:00 Uhr Propsteikirche

---

### Jugend

freitags 19:30 Uhr Jugendabend

---

### Bibelkreis

Freitag, 10.5., 14.6. 18:45 Uhr

---

### Lektoren und Kommunionhelfer

Mittwoch, 5.6. 19:30 Uhr Grillabend

---

### Lesecafé 3Klang

Mittwoch bis Freitag 15:30 bis 17:45 Uhr geöffnet

Sonntag 10:00 bis 14:00 Uhr geöffnet

---

### Kolping

Dienstag, 28.5. 18:30 Uhr Zu Gast ist Pfarrer Dr. Stephan George

Dienstag, 25.6. 15:30 Uhr Sommerfest in Pfarrgarten Connewitz

---

### 60plus

Montag, 13.5. 15:00 Uhr Zu Gast ist Propst Gregor Giele

Montag, 10.6. Ausflug zum Markkleeberger See, Anmeldung bis 13. Mai

---

### Elisabethkreis

Dienstag, 23.7. 18:45 Uhr

---

## Gemeindeveranstaltungen

### Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) Gruppe Leipzig

Dienstag, 14.5.

18:00 Uhr Wortgottesfeier zum Junia-Tag,  
Saal der Bethlehemgemeinde,  
Kurt-Eisner-Str. 22

Dienstag, 18.6.

13:30 Uhr Propstei, Ausflugstag

### Singen für die Seele

Mittwoch, 8.5., 5.6., 3.7

20:00 Uhr Propstei

### Café International

mittwochs

16:00 bis 18:00 Uhr Kaffeetrinken und mehr

## Veranstaltungen für Kinder

### Kindergottesdienst/Katechese

jeden 1. So im Monat Familienmesse | jeden 3. So im Monat Kinderkatechese

### Religiöse Kinderwoche

Sonntag, 23.6.

14:30 Uhr Eröffnungsgottesdienst, Propstei

### Ministranten

Samstag, 4.5., 25.5.

9:00 Uhr neue Ministranten

Samstag, 4.5., 25.5.

10:00 Uhr alle Minis

Samstag, 15.6.

Mini-Jahresabschluss

## Vorankündigungen

27

### Segnung der Schulanfänger

Die Schulanfänger werden am Sonntag, **4. August**, im **9:30-Uhr-Gottesdienst** gesegnet.

### Ralph Kochinka – neuer Propst

Bischof Timmerevers hat Pfarrer Ralph Kochinka als neuen Propst in die Propsteipfarrei Leipzig berufen.

Die **Amtseinführung** ist am Sonntag, **1. September** im **11-Uhr-Gottesdienst**. Herzlich willkommen und Gottes Segen.

## Informationen

### Zu erfragen im Pfarrbüro

Aktuelle Termine oder kurzfristige Änderungen finden Sie auf unserer Internetseite [www.propstei-leipzig.de](http://www.propstei-leipzig.de)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am **20. Juni 2024**.

## Kontakt

### **Pfarrbüro: Beate Müller und Jutta Ogiermann**

Nonnenmühlgasse 2 · 04107 Leipzig

Tel.: 0341 355728-0 · Fax: 0341 355728-18

E-Mail: Leipzig-Propstei@pfarrei-bddmei.de · www.propstei-leipzig.de

### **Öffnungszeiten**

Di bis Fr 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

Mi 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

### **Propst Gregor Giele**

Tel.: 0341 35572811 (bis 9.6.2024) oder 0173 5614591

E-Mail: Gregor.giele@pfarrei-bddmei.de · Sprechstunde nach Vereinbarung

### **Kaplan Fr. Simon Hacker OP**

Tel.: 01573 3121967 · E-Mail: simon.hacker@pfarrei-bddmei.de

### **Gemeindereferentin Katharina Luther**

Tel.: 0341 35572815 · E-Mail: katharina.luther@pfarrei-bddmei.de

### **Verwaltungsleiterin Annett Huschka**

Tel.: 0341 35572813 · E-Mail: annett.huschka@pfarrei-bddmei.de

### **Propsteikantor Stephan Rommelspacher**

Tel.: 0176 30342307 · E-Mail: kantor@propstei-leipzig.de

### **Pfarrerrat**

E-Mail: pfarrerrat@propstei-leipzig.de

### **Kirchenvorstand**

kirchenvorstand@propstei-leipzig.de

## Die Propstei Leipzig freut sich über Ihre Spende!

### **Pfarrreikonto**

Volksbank Leipzig · BIC: GENODEF1LVB · IBAN: DE64 8609 5604 0307 7145 58

### **Spendenkonto für den Kirchbau**

Liga Bank · BIC: GENODEF1M05 · IBAN: DE64 7509 0300 0208 2950 26

Verwendungszweck: Neubau Propstei Leipzig

Mit Angabe des Namens und der Anschrift wird eine Spendenquittung ausgestellt.